



GCE AS MARKING SCHEME

SUMMER 2019

**AS (NEW)
GERMAN - COMPONENT 2
LISTENING, READING AND TRANSLATION
B820U20-1**

INTRODUCTION

This marking scheme was used by WJEC for the 2019 examination. It was finalised after detailed discussion at examiners' conferences by all the examiners involved in the assessment. The conference was held shortly after the paper was taken so that reference could be made to the full range of candidates' responses, with photocopied scripts forming the basis of discussion. The aim of the conference was to ensure that the marking scheme was interpreted and applied in the same way by all examiners.

It is hoped that this information will be of assistance to centres but it is recognised at the same time that, without the benefit of participation in the examiners' conference, teachers may have different views on certain matters of detail or interpretation.

WJEC regrets that it cannot enter into any discussion or correspondence about this marking scheme.

GCE AS GERMAN
SUMMER 2019 MARK SCHEME
COMPONENT 2: LISTENING, READING AND TRANSLATION
(100 MARKS)

General Advice for Examiners

During standardising (marking conference) the Principal Examiner will give detailed advice on marking. You will then receive examples of answers that have been awarded marks by the Principal Examiner:

- You should mark the examples and compare your marks with those of the Principal Examiner.
- When marking, you can use these examples to decide whether a learner's response is of a superior, inferior or comparable standard to the example.
- When marking answers in this component which require a written response you are reminded of the need to revisit the answer as you apply the mark scheme in order to confirm the mark allocated is appropriate.
- You should mark positively and must consider all valid written responses. If there is any doubt whether a mark should be awarded, you must contact the Team Leader / Principal Examiner for advice.
- The marks per question or part question are given alongside each question in brackets.

Sections A and B

Listening and Reading – mark allocation

Marks	AO1	AO2	Total marks
Section A – Listening	30		30
Section B – Reading		30	30
Total	30	30	60

SECTION A – LISTENING (30 marks)

Answer all questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

Transcript 1

Backpacking zum Snowbombing Festival

Habt ihr Lust auf ein bisschen Snowboarden und am Abend auf eine coole Party? Das alpine Festival befindet sich weniger als eine Stunde von Innsbruck entfernt und ist ein tolles Reiseziel für abenteuerlustige Backpacker.

Seit der Gründung im Jahr 2000 reisen jährlich tausende junge Leute – überwiegend aus Großbritannien – nach Mayrhofen, um zu snowboarden und Musik mit Top DJs und Bands zu hören. Dieses Jahr findet die Veranstaltung vom 6. bis 11. April statt, und es werden wieder viele Show-Acts erwartet, wie zum Beispiel Fatboy Slim. Die Konzerte finden unter anderem in einem Iglu und einem coolen Underground-Club statt.

Snowbombing hat sich von einem kleinen Nacht-Klub zu einem Höhepunkt des Snow-Festival-Kalenders etabliert. Mehr als 5.000 Musikliebhaber werden dieses Jahr in dem schönen Tiroler Dorf erwartet.

Die nahegelegene Stadt Innsbruck dient Backpackern als idealer Ausgangspunkt, um das Festival und die übrige Gegend zu entdecken. Die rustikale Stadt hat viele ausgezeichnete Hostels und ist von neun weiteren Ski-Resorts umgeben.

(154 Words)

Question 1

Höre dir Hörtext 1 *Backpacking zum Snowbombing Festival* gut an und bearbeite dann die folgenden Aufgaben.

Kreuze [X] für jeden Satz Richtig [R] oder Falsch [F] an und verbessere die falschen Sätze auf Deutsch. [8]

N.B. Remember that, when correcting a false statement, it is not sufficient simply to negate the statement given. You should use your own words as far as possible and you may use words (**but not whole sentences**) that you hear in the recording.

- | | <div>R</div> | <div>F</div> | |
|--|--------------|--------------|-----|
| (a) Das Snowbombing-Festival ist eine Mischung aus Musikfestival und Pistenspaß. | <div>X</div> | <div></div> | [1] |
| (b) Das Snowbombing-Festival wurde vor neun Jahren gegründet. | <div></div> | <div>X</div> | [1] |
| Es wurde vor neunzehn Jahren gegründet.
Es wurde im Jahr 2000 gegründet. | | | |
| (c) Das Snowbombing-Festival findet im Winter statt. | <div></div> | <div>X</div> | [1] |
| Es findet im Frühling/im April statt. | | | |
| (d) Die Konzerte werden in den ungewöhnlichsten Orten organisiert. | <div>X</div> | <div></div> | [1] |
| (e) Über 15.000 Musikfans werden dieses Jahr das Festival besuchen. | <div></div> | <div>X</div> | [1] |
| <u>Über/Mehr als</u> 5000 Musikfans werden das Festival dieses Jahr besuchen | | | |
| (f) Mayrhofen liegt weit weg von Innsbruck. | <div></div> | <div>X</div> | [1] |
| Mayrhofen liegt in der Nähe von Innsbruck
Mayrhofen liegt weniger als eine Stunde von Innsbruck entfernt. | | | |
| (g) Die Stadt Innsbruck ist ideal für Rucksacktouristen, die das Festival besuchen wollen. | <div>X</div> | <div></div> | [1] |
| (h) Es gibt viele Skifahrsmöglichkeiten in der Nähe von Innsbruck. | <div>X</div> | <div></div> | [1] |

Transcript 2

Neues Leben, neue Freunde, neue Stadt

Erster Teil

Die Interviewerin: Fenja, du studierst Französisch in Hamburg. Wie war der Uni-Start für dich?

Ferya: Ich bin überrascht, wie frei man jetzt ist. Man muss sich sein Leben selbst organisieren, indem man sich den Stundenplan zusammenstellt oder den Tag strukturiert. Und ich finde es aufregend, mir neben der Uni ein neues Leben mit neuen Freunden in einer neuen Stadt aufzubauen.

Die Interviewerin: Christoph, du bist gerade auch am Beginn deines Studiums an der Uni?

Christoph: Ja, das stimmt. Ich studiere Germanistik in Berlin. Die ersten Tage an der Uni waren etwas chaotisch. Mir fehlt zum Beispiel noch der Studentenausweis, deshalb haben die Sicherheitsleute mich aus der Bibliothek herausgeworfen.

Zweiter Teil

Die Interviewerin: Simon, wie war der Uni-Start für dich?

Simon: Ich bin seit ein paar Tagen in Göttingen und bisher nicht einmal dazu gekommen, meine Sachen auszupacken. Als ich ankam, ging schon die Einführungswoche los. Da gab es viel zu sehen und zu erledigen. Für die nächsten Tage habe ich mir vorgenommen, ein paar Poster zu kaufen, um mein Zimmer im Wohnheim ein bisschen gemütlicher zu machen. Ich bin froh, dass ich dort einen Platz bekommen habe. Am Wochenende wird in der großen Küche gemeinsam gekocht, und ich bin mir sicher, viele nette Leute kennenzulernen.

Die Interviewerin: Was erhoffst du dir von deinem Studium?

Simon: Vor allem interessante Praktika - und dass ich nach meinem Bachelor-Abschluss einen Master-Studienplatz bekomme. Um das zu erreichen, habe ich mir vorgenommen, ein bisschen fleißiger zu sein als in der Schule.

(237 words)

Question 2 (A)**[5]**

Höre dir den **ersten** Teil des Hörlextes 2 *Neues Leben, neue Freunde, neue Stadt* gut an und dann beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**. Drei Studenten sprechen über die ersten Wochen an der Uni.

Du darfst Wörter vom Hörtext in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist **nicht immer** nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben.

- (a) Wie hat sich Fenjas Leben verändert, seitdem sie Studentin geworden ist? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Sie muss jetzt ihr Leben selbst organisieren.	Sie hat ein freies Leben/mehr Freiheit.		1

- (b) Was muss Fenja unbedingt machen, bevor die Uni anfängt? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Sie muss sich den Stundenplan zusammenstellen.		Must mention timetable	1

- (c) Welchen Vorteil bringt der Umzug in eine neue Stadt? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Man findet neue Freunde.	Man kann sich ein neues Leben aufbauen.		1

- (d) Was hat Christoph an der Uni nicht dabei gehabt, und welches Problem hat das für ihn verursacht? [2]

Gib **zwei** Details.

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
(i) Er hat seinen Studentenausweis nicht dabei gehabt. (ii) Man hat ihn aus der Bibliothek geworfen.	Er durfte die Bibliothek nicht besuchen. Die Sicherheitsleute haben ...		2

Listening Comprehension Question requiring a response in German

- If a candidate uses English words in the response, no mark will be awarded.
- No marks will be awarded for copying complete sections lifted from the extract.
- Answers in German which have a German spelling which is incorrect, but nevertheless understandable, will generally be accepted unless otherwise stated.
- Minor errors and inaccuracies in lexis and structure, which do not affect meaning, will be tolerated.
- If a candidate writes a different answer to that given on the mark scheme and that answer conveys the same meaning, the mark should be awarded.

Question 2 (B)**[5]**

Höre dir den **zweiten** Teil des Hörtextes 2 *Neues Leben, neue Freunde, neue Stadt* noch einmal gut an und mache die folgende Übung. Wähle die **richtige** Aussage aus und kreuze **[X]** sie an.

1. Bis jetzt hat Simon keine Möglichkeit gehabt, [1]
- (a) nach Göttingen zu fahren. ☐
- (b) alles auszupacken. ☒
- (c) ein Poster zu malen. ☐
2. Während der ersten Woche an der Uni [1]
- (a) gab es interessante Praktika. ☐
- (b) gab es Essmöglichkeiten an der Uni. ☐
- (c) gab es viel zu tun. ☒
3. Simon wollte sein Zimmer im Wohnheim [1]
- (a) gut organisieren. ☐
- (b) sicherer machen. ☐
- (c) angenehmer machen. ☒
4. Simon ist froh, dass er ein Zimmer im Wohnheim bekommen hat, weil er [1]
- (a) in der Nähe der Universität wohnen will. ☐
- (b) leichter neue Freunde an der Uni finden kann. ☒
- (c) lieber allein kocht. ☐
5. Weil Simon später einen Master-Studienplatz bekommen will, [1]
- (a) muss er jetzt viel studieren. ☒
- (b) muss er nicht so fleißig lernen. ☐
- (c) braucht er keinen Bachelor-Abschluss. ☐

Transcript 3

Jeder zweite Jugendliche gibt Passwörter weiter

Die Reporterin: Am 7. Februar findet bereits zum 14. Mal *der Tag des sicheren Internets in Österreich* statt. Der Schwerpunkt liegt auf einem besseren Internet für Jugendliche. Gerade diese Bevölkerungsgruppe geht oft sorglos mit Passwörtern um. Laut einer aktuellen Studie von Google geben 5 von 10 Jugendliche an, ihr Passwort schon einmal an Familie oder Freunde weitergegeben zu haben. Der Datenschutzexperte, Georg Markus Kainz, meint:

Georg Markus Kainz: Vor allem innerhalb der Familie kommt es häufig vor, dass Jugendliche ihr Passwort weitergeben. Hier glaubt man, dass es ein Zeichen von Vertrauen ist, wenn man diese Infos austauscht. Wir müssen einfach wissen, dass ein Passwort etwas Höchstpersönliches ist, das man nicht weitergibt.

Die Reporterin: Auch bei der Auswahl der Passwörter neigen Jugendliche zum Risiko. Jeder zehnte verwendet immer noch das Geburtsdatum oder Teile davon als Passwort. Besonders unsicher und erstaunlicherweise trotzdem beliebt ist „Passwort“ als Passwort, „1, 2, 3, 4, 5“ oder auch die oberste Reihe der Tastatur qwertz „q-w-e-r-t-z“. Immerhin knapp 10 Prozent nutzen diese Art von Passwörtern. Ein sicheres Passwort besteht aus mindestens 8 Zeichen, Groß- und Kleinbuchstaben und Sonderzeichen. Zu einem sicheren Passwort rät Georg Markus Kainz:

Georg Markus Kainz: Am besten überlegt man sich einen Satz, den man nur selber kennt und da ermittelt man aus den ersten Buchstaben das Passwort. Man kann, zum Beispiel, dann auch das S durch ein Dollarzeichen ersetzen.

(226 Words)

Question 3 (A)

Höre dir Hörtext 3 gut an. Du hörst einen Beitrag von einem österreichischen Radiosender über Jugendliche und den Tag des sicheren Internets. [6]

Schreibe eine Zusammenfassung mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**. Du brauchst nicht ganze Sätze zu schreiben.

- Was diese Aktion fördern will und auf welche Altersgruppe die Kampagne sich dieses Jahr konzentriert

Gib **zwei** Details.

[2]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Ein besseres Internet für Jugendliche.	Ein sicheres Internet für junge Leute		2

- Wem diese Altersgruppe ihre Passwörter geben und warum

Gib **zwei** Details.

[2]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
(i) Familie und Freunde (ii) Sie trauen ihnen.		(i) Must have both <u>family</u> & <u>friends</u>	2

- Was Jugendliche nicht vergessen sollen

Gib **zwei** Details.

[2]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
(i) Ein Passwort ist höchstpersönlich (ii) Man soll es nicht weitergeben		(ii) Must have idea that password should not be passed on/ shared with someone else.	2

Summary Question requiring a response in German

- If a candidate uses English words in the response, no mark will be awarded.
- No marks will be awarded for copying complete sections lifted from the extract.
- Answers in German which have a German spelling which is incorrect, but nevertheless understandable, will generally be accepted unless otherwise stated.
- Minor errors and inaccuracies in lexis and structure which do not affect meaning, will be tolerated.
- If a candidate writes a different answer to that given on the mark scheme and that answer conveys the same meaning, the mark should be awarded.

Question 3 (B)

Höre dir Hörtext 3 **noch einmal** gut an und dann beantworte die Fragen **auf Deutsch**. [6]

Du darfst Wörter vom Hörtext in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist **nicht** immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben.

(a) Warum sind manche Passwörter ein Risiko? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Sie sind unsicher.	Manche Passwörter sind leicht zu erraten. Weil viele andere dieselben Passwörter benutzen.	Must have the idea that the passwords are not secure or <u>easy to guess</u> . Or lots of people use the same ones.	1

(b) Was sind die meistgenutzten Passwörter? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Two from: (i) Das Geburtsdatum (ii) Teile vom Geburtsdatum (iii) Passwort (iv) 1,2,3,4,5 (v) qwertz			2

(c) Woher stammt das Passwort „qwertz“? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Von <u>der</u> obersten Reihe der Tastatur.			1

(d) Laut dem Experten, wie sieht ein sicheres Passwort aus?

[2]

Gib **zwei** Details.

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Two from Ein sicheres Passwort sollte. (i) <u>mindestens</u> 8 Zeichen haben. (ii) Gross und Kleinbuchstaben haben. (iii) Sonderzeichen haben.			2

Listening Comprehension Question requiring a response in German

- If a candidate uses English words in the response, no mark will be awarded.
- No marks will be awarded for copying complete sections lifted from the extract.
- Answers in German which have a German spelling which is incorrect, but nevertheless understandable, will generally be accepted unless otherwise stated.
- Minor errors and inaccuracies in lexis and structure, which do not affect meaning, will be tolerated.
- If a candidate writes a different answer to that given on the mark scheme and that answer conveys the same meaning, the mark should be awarded.

SECTION B – READING (30 marks)

Answer all questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

Question 4 (A)

Lies den Text *Kind plötzlich krank: Notfall-Mama, bitte kommen!* und finde Wörter im Text, die die gleiche Bedeutung wie die gegebenen Wörter haben. **[4]**

Beispiel:

selbstverständlich	<i>natürlich</i>	
(a) üblichen	gewohnten	[1]
(b) Hilfe	Unterstützung	[1]
(c) Pflege	Betreuung	[1]
(d) sorgt	kümmert sich	[1]

Question 4 (B)

Q4 (B) is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the reading extract, but you must not transcribe whole sections.

Lies den Lesetext 1 *Kind plötzlich krank: Notfall-Mama, bitte kommen!* **noch einmal.**

Schreibe eine Zusammenfassung über die Notfall-Mamas mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**. Du brauchst nicht ganze Sätze zu schreiben. [6]

- Wer manchmal eine Notfall-Mama braucht

Gib **ein** Beispiel. [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Eltern, die <u>arbeiten und kranke Kinder haben.</u>	kranke Kinder, <u>wenn die Eltern arbeiten müssen</u>	Must answer the question <u>Wer</u>	1

- Warum eine Notfall-Mama manchmal gebraucht wird

Gib **zwei** Beispiele. [2]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Two from: Man hat keinen Urlaub. Man hat keine Unterstützung von den Großeltern. Man ist am Arbeitsplatz gefordert.	Die Kinder sind krank <u>und man muss arbeiten gehen.</u> Ein Elternteil ist krank.		2

- Wie die Initiative *Notfall-Mama* funktioniert

Gib **drei** Details. [3]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
(i) Man ruft an.(ii) Eine Notfall-Mama wird gesucht. (iii) Die Notfall-Mama bespricht die Betreuung der Kinder mit den Eltern. (iv) Man zahlt 14,50 Euro pro Monat, Mitglied der Initiative zu sein. (iv) Sie hilft Eltern bei der Betreuung der Kinder <u>zu Hause.</u>	Man telefoniert.	(i) not simply bucht – must include <i>per Telefon.</i>	3

Reading Comprehension Question requiring a response in German

- If a candidate uses English words in the response, no mark will be awarded
- No marks will be awarded for copying complete sections from the text
- Answers in German which have a German spelling which is incorrect, but nevertheless understandable, will generally be accepted **unless, otherwise stated**.
- Minor errors and inaccuracies in lexis and structure which do not affect meaning will be tolerated
- If a candidate writes a different answer to that given on the mark scheme and that answer conveys the same meaning, the mark should be awarded

Question 5

Lies den Auszug aus dem Roman *RegenTropfenGlück* von Jana Frey. Bilde dann Sätze. Finde den richtigen Satzteil aus Liste B, der mit dem jeweiligen Satzbeginn aus Liste A zusammenpasst.

Schreibe die Antwort in das **richtige** Kästchen.

[10]

Beispiel: Ben trifft das fremde Mädchen

m

Liste A

(1) Diese jungen Leute waren

d

[1]

(2) Nur Ben starrte

g

[1]

(3) Das fremde Mädchen

o

[1]

(4) Vielleicht hatte das Mädchen

i

[1]

(5) Im Bus sprach sie

a

[1]

(6) Das Mädchen trug

e

[1]

(7) Ben und das fremde Mädchen

c

[1]

(8) Das Mädchen hatte

f

[1]

(9) Marla und Peggy

b

[1]

(10) Bens Meinung nach war das Mädchen

k

[1]

Liste B

- (a) überhaupt nicht.
- (b) waren oft laut.
- (c) hörten Musik.
- (d) unterwegs zur Schule.
- (e) nur schwarze Kleider.
- (f) dunkle Ringe unter den Augen.
- (g) das fremde Mädchen an.
- (h) ziemlich hässlich.
- (i) den Bus fast verpasst.
- (j) hatte ein Smartphone.
- (k) sehr attraktiv.
- (l) mit den anderen Schülern.
- (m) zum ersten Mal im Bus.
- (n) eine farblose Stofftasche.
- (o) war außer Atem.

Question 6 (A)

Lies den Lesetext 3 *Johanna Spyri*. Dann ergänze die Zusammenfassung von Johannas Leben mit dem richtigen Wort.

[5]

Johanna Spyri ist unbestritten die **(1) bekannteste – (c)** Schriftstellerin überhaupt. Sie war die **(2) Autorin –(a)** des bekannten Romans *Heidi*. Johannas Vater war Arzt und ihre Mutter Dichterin. Johanna verbrachte ihr Kindheit in Hitzel, aber als sie 16 war, **(3) zog – (a)** sie nach Yverdon um, um in die Schule zu gehen. 1852 heiratete sie Bernard und sie hatten einen Sohn. Er war ihr **(4) einziges - (b)** Kind. Johanna hatte keine gute Ehe. **(5) Nach - (c)** dem Tod ihres Mannes schrieb Johanna viel und reiste oft.

Wähle das richtige Wort für jede Lücke aus.

1. (a) glücklichste
 (b) jüngste
 (c) bekannteste
2. (a) Autorin
 (b) Frau
 (c) Schweizerin
3. (a) zog
 (b) fuhr
 (c) wohnte
4. (a) jüngeres
 (b) einziges
 (c) zweites
5. (a) über
 (b) vor
 (c) nach

Question 6 (B)

Lies den Lesetext 3 *Johanna Spyri* **noch einmal**, dann beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Du darfst Wörter vom Text in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist **nicht** immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben. [5]

- (a) Woher wissen wir, dass Johanna Splyris Roman *Heidi* ein großer Erfolg war? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Heidi wurde in <u>über</u> 50 Sprachen übersetzt.	Es gibt mehrere Filme von Heidi. Sie wurde reich.		

- (b) Was war Johannas Hobby, bevor sie geheiratet hat? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Lesen			

- (c) Warum war 1884 kein gutes Jahr für Johanna Spyri? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Ihr Mann und ihr Sohn sind gestorben.	Ihr Sohn starb an Tuberkulose. Ihr Mann starb.		1

- (d) Warum ermutigte der Pfarrer Johanna, Romane zu schreiben? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Er hat ihr schriftstellerisches Talent erkannt.			1

- (e) Wie konnte Johanna Spyri sich einen guten Lebensstandard im späteren Leben leisten? [1]

Answer	Valid Alternative	Notes/Reject	Mark
Wegen ihres Romans, <i>Heidi</i>		Must mention Heidi	1

Reading Comprehension Questions requiring a response in German

- If a candidate uses English words in the response, no mark will be awarded
- No marks will be awarded for copying complete sections lifted from the text
- Answers in German which have a German spelling which is incorrect, but nevertheless understandable, will generally be accepted unless otherwise stated
- Minor errors and inaccuracies in lexis and structure, which do not affect meaning, will be tolerated if a candidate writes a different answer to that given on the mark scheme and that answer conveys the same meaning, the mark should be awarded.

SECTION C – TRANSLATION (40 marks)

Translation – mark allocation

Task	AO2	AO3	Total Marks
Translation into English	20		20
Translation into German		20	20
Total	20	20	40

Question 7

Translate the following text **into English**.

[20]

Seit Anfang des Jahres ist der Eintritt frei für Jugendliche in sechzehn Museen in Frankfurt. Junge Museumsbesucher können fremde Welten entdecken, vergangene Zeiten erforschen und ungewöhnliche Kunstwerke bewundern. Es gab bereits einen deutlichen Anstieg an Besuchern unter 18 Jahren. „Ich freue mich sehr, dass die Statistik zeigt, wie gut dieses Angebot angenommen wird. Der kostenlose Museums-Eintritt lädt Jugendliche, unabhängig von ihrer Herkunft, ein, aktiv am kulturellen Leben teilzunehmen“, berichtete Frankfurts Bürgermeister.

The translation from German into English is marked according to AO2. The translation is divided into 20 sections with one mark per section.

The table below shows an English translation, which is acceptable for each section of the text. Valid alternative translations are included. Similarly, translations, which should be rejected, are given. If candidates offer translations, which are not listed, these should be considered acceptable if they convey the same intended meaning. Should a candidate misspell a word, provided there is no ambiguity, the mark should be awarded. It is important to mark positively. Valid alternatives will be discussed at the examiners' conference.

	Original German Text	Acceptable translation	Valid Alternative	Reject
1	Seit Anfang des Jahres	Since the beginning of the year	Since the start of...	
2	ist der Eintritt frei	entry has been free	admission	
3	für Jugendliche in sechzehn Museen in Frankfurt.	for youngsters in 16 museums in Frankfurt	young people	
4	Junge Museumsbesucher können	Young visitors to the museums can	Museum visitors	
5	fremde Welten entdecken,	discover foreign worlds	alien/strange/unfamiliar worlds	
6	vergangene Zeiten erforschen	explore former times	research/investigate/study	
7	und ungewöhnliche Kunstwerke bewundern.	and admire unusual works of art.		
8	Es gab bereits	Already there has been		
9	einen deutlichen Anstieg	a significant increase	noticeable/considerable/sharp/notable	
10	an Besuchern unter 18 Jahren.	in the visitors under the age of 18.	under 18	
11	„Ich freue mich sehr,	“I am really pleased	happy/glad	
12	dass die Statistik zeigt,	that statistics show		
13	wie gut dieses Angebot	how well this offer		
14	angenommen wird.	has been received.		
15	Der kostenlose Museums-Eintritt	Free entry to the museums		
16	lädt Jugendliche.....(ein),	invites young people,	youngsters	
17	unabhängig von ihrer Herkunft, (ein),	regardless of their background,		
18	aktiv am kulturellen Leben	(to take) an active part in cultural life.		
19	teilzunehmen“,	to take ... part		
20	berichtete Frankfurts Bürgermeister	reported the mayor of Frankfurt		

Question 8

Übersetze die folgenden Sätze **ins Deutsche**.

[20]

- (a) If you would like to spend a year abroad, there are lots of different possibilities.
- (b) Some students look for a job, but others would prefer to continue their education.
- (c) The big advantage of travelling is that you can discover a new country and its culture.
- (d) If you are lucky you can also get to know new people and improve your language skills.

The translation from **English into German** is marked according to **A03**. The translation is divided into 20 sections with one mark per section.

Candidates are provided with four sentences of similar complexity and similar length, (actual number of words may vary between sentences to ensure realistic phrases, but together will total approximately 70 words).

The table below shows a German translation, which is acceptable for each sentence. Valid alternative translations are included. Similarly translations, which should be rejected, are given. If candidates offer translations, which are not listed, these should be considered acceptable if they convey the same intended meaning. Should a candidate misspell a word, provided there is no ambiguity, the mark should be awarded. A minor slip in gender is acceptable but mistakes with common verbs are not. It is important to mark positively. Valid alternatives will be discussed at the examiners' conference.

	Original English Text	Acceptable translation	Valid Alternative	Reject
1	If you would like	Wenn man ...möchte		
2	a year abroad,	ein Jahr im Ausland		
3	to spend	verbringen (möchte),		
4	there are	gibt es		
5	lots of different possibilities.	viele verschiedene Möglichkeiten.		
6	Some students	Einige Studenten	Manche/Ein paar	
7	look for a job,	suchen einen Job		
8	but others would prefer	aber andere würden lieber		
9	to continue	fortsetzen.		
10	their education.	ihre Ausbildung....		
11	The big advantage	Der große Vorteil		
12	of travelling is	des Reisens ist,		
13	that you can discover	dass man.....entdecken kann		
14	a new country	ein neues Land		
15	and its culture.	und seine Kultur (entdecken kann).		
16	If you are lucky	Wenn man Glück hat,		
17	you can also	kann man auch		
18	get to know new people	neue Leute kennenlernen		
19	and improve	und verbessern		
20	your language skills.	seine Sprachkenntnisse (verbessern).		